

Friede!

Wir sammeln persönliche Friedentexte von Oberschüler*innen!

Liebe Religionslehrpersonen der Oberstufe,

weltweit gibt es derzeit mehr als 100 bewaffnete staatliche und internationalisierte Konflikte und Kriege: unter anderem in Israel, Ukraine, Afghanistan, Somalia, Demokratische Republik Kongo, Jemen, Äthiopien, Syrien, Burkina Faso, Tschad, Mauretanien, Mali, Niger, Haiti. Massaker, Anschläge, Attentate, Geiselnahmen, Flugzeugentführungen, militärische Operationen, Luftangriffe und Machtkämpfe sind in diesen Ländern an der Tagesordnung und verursachen unglaubliches Leid, Flucht, Hunger, Tod. Verbunden mit der Klimakrise und den steigenden Nahrungsmittel- und Energiepreisen machen diese Kriege das zu Ende gehende Jahr 2023 zu einem Jahr gewaltiger humanitärer Bedürfnisse. Zugleich gibt es auch bei uns Gewalt – siehe die steigende Zahl an Frauenmorden – und Konflikte im Kleinen.

Es liegt daher nahe, sich ausgiebig mit **Frieden** zu beschäftigen: Als Katholische Männerbewegung laden wir **Südtirols Oberschüler*innen** ein, bis Ende Jänner 2024 ihren ganz persönlichen Friedentext zu schreiben: Was bedeutet Frieden im Großen und Kleinen? Was kann die Welt, was kann jede*r Einzelne dafür tun? Wie können einzelne Schritte zum Frieden konkret aussehen?

Mit folgenden Impulsfragen laden wir Sie/Euch ein, während des Unterrichts Schreibeinheiten durchzuführen, um mit den Schüler*innen ganz persönliche Friedentexte zu entwickeln.

- Was bedeutet Friede für mich? Was verbinde ich damit?
- Wo ist das Wort „Fried(en)“ überall enthalten?
- Welche Worte (Subjektive, Adjektive, Verben) und welche Redewendungen fallen mir ein?
- Wie fühlt sich Friede an? Wo in mir spüre ich Frieden?
- Welche Situationen empfinde ich als friedlich?
- Wo in mir und in meinem Umfeld gibt es Unfrieden, Konflikte, Trennung – und wie habe ich oder haben andere eine friedliche Lösung ermöglicht?
- Was kann ich selbst beitragen, um Frieden zu erhalten – in meinem direkten Umfeld und in der Welt?

Wir freuen uns über **alle eingereichten Textarten**. Sie können episch, dramatisch, lyrisch sein: Kurzgeschichten, Essays, Fabeln, Legenden, Märchen, Dialoge, Gedichte, Haikus, Epigramme oder anderes mehr. Die Texte machen – wenn möglich – Mut, sprechen von Hoffnung, geben hilfreiche Impulse, tragen eine Friedensvision in sich.

Die **Texte samt Titel** sollten in einem Word- oder PDF-Dokument bis **Mittwoch, 31. Jänner 2024** per Mail an info@kmb.it geschickt werden. Das Mail sollte auch folgende Angaben enthalten:

- Vor- und Nachname des*der Autor*in
- Alter
- Klasse, Schulstelle
- Wohngemeinde
- E-Mail-Adresse

Es gibt keine Preise zu gewinnen. Ausgewählte Texte werden in einem digitalen Magazin veröffentlicht, online zugänglich gemacht und bei der **Frühjahrstagung der kmb am 09.03.2024 in Brixen** vorgestellt.

Für Fragen steht **hannes Rechenmacher** von der Katholischen Männerbewegung unter Tel. +39 320 444 5399 und per E-Mail an info@kmb.it gerne bereit.

Mit besten Grüßen

Georg Oberrauch
Vorsitzender der Katholischen Männerbewegung